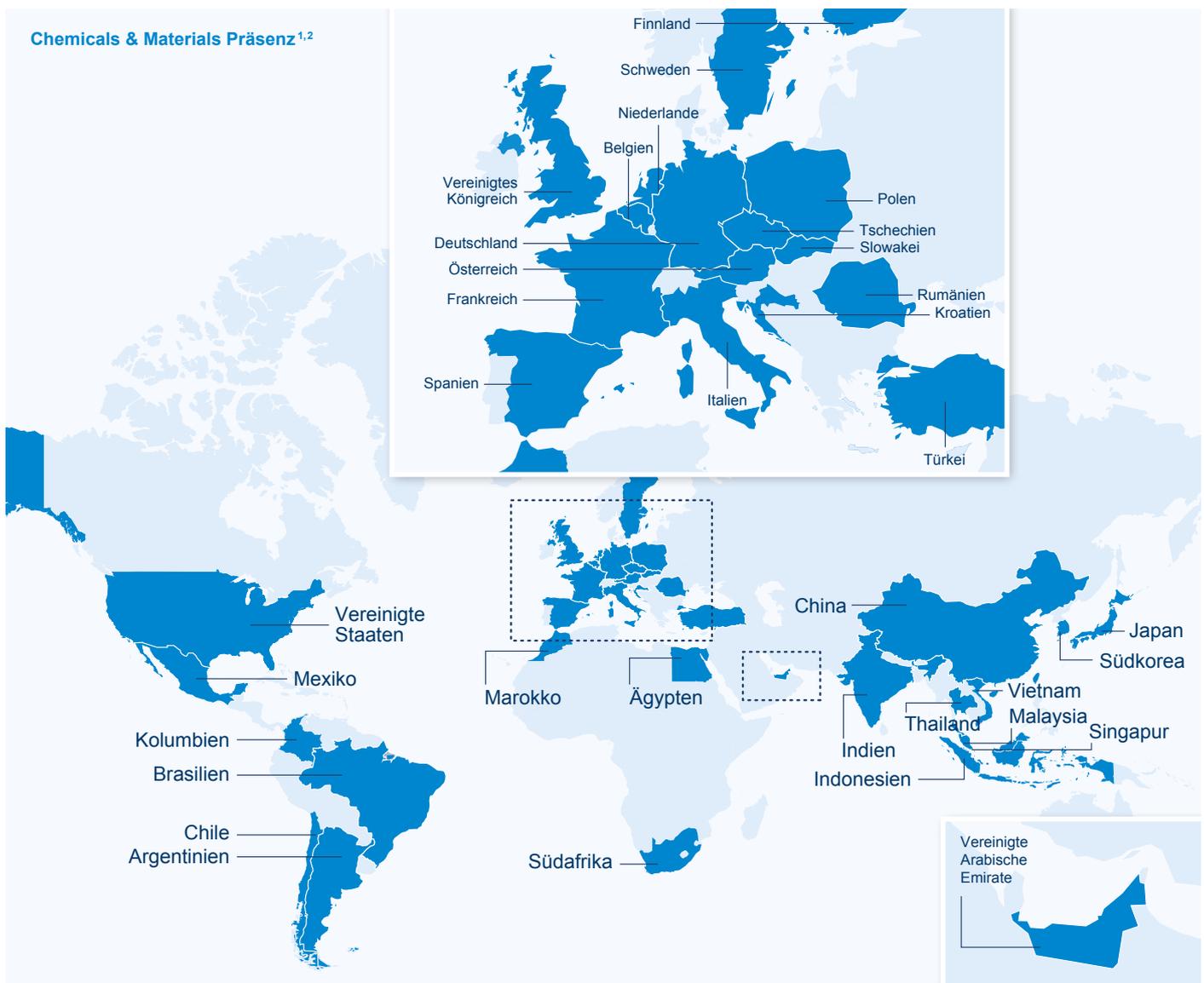


# Geschäftsfelder

## Chemicals & Materials

Im Geschäftsbereich Chemicals & Materials zählt die OMV zu den weltweit führenden Anbieter:innen von fortschrittlichen und kreislauforientierten Polyolefinlösungen mit Gesamtverkaufsmengen von 5,7 Mio t im Jahr 2023. Zudem ist die OMV eine europäische Marktführerin bei Basischemikalien und im Kunststoffrecycling. Gemeinsam mit Borealis und den zwei Joint Ventures Borouge (mit ADNOC in den VAE und Singapur) und Baystar™ (mit TotalEnergies in den USA) bietet das Unternehmen Kund:innen auf der ganzen Welt Produkte und Dienstleistungen an.

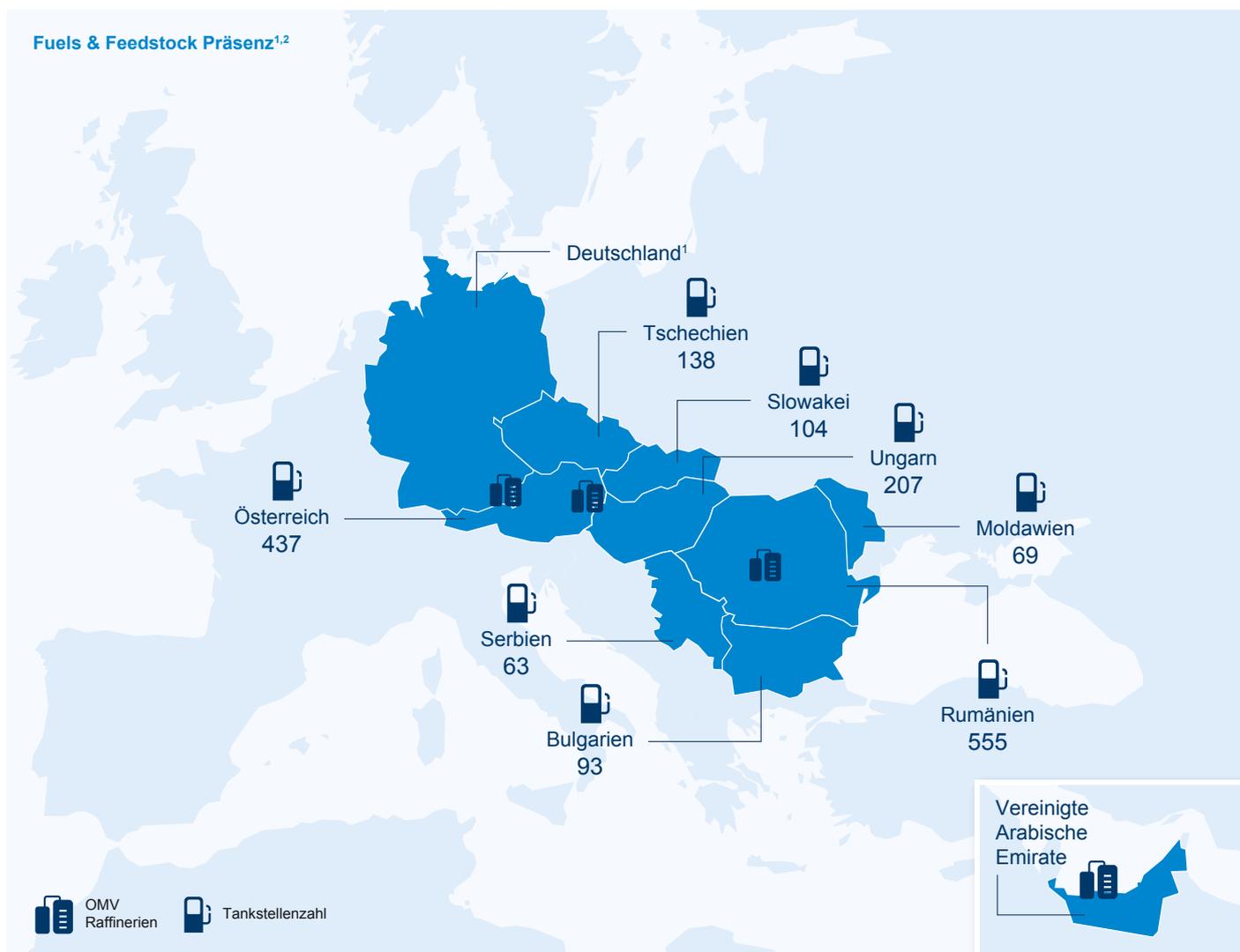


<sup>1</sup> Anfang Juli 2023 schloss Borealis den Verkauf seines Stickstoffgeschäfts einschließlich Düngemitteln, Melamin und technischen Stickstoffprodukten an AGROFERT ab.

<sup>2</sup> Die Präsenz von Chemicals & Materials umfasst die Petrochemiepräsenz der OMV sowie die Produktionsstandorte, Vertriebsbüros und Logistikhubs von Borealis und Borouge.

## Fuels & Feedstock

Im Geschäftsbereich Fuels & Feedstock betreibt die OMV drei Raffinerien in Europa: Schwechat (Österreich) und Burghausen (Deutschland), die beide über eine integrierte Petrochemieproduktion verfügen, sowie die Raffinerie Petrobrazi (Rumänien). Zusätzlich hält die OMV jeweils 15% an ADNOC Refining und ADNOC Global Trading in den VAE. Die OMV verfügt über eine globale Raffineriekapazität von rund 500 kbbl/d. Die Kraftstoff- und sonstigen Verkaufsmengen in Europa beliefen sich 2023 auf 16,3 Mio t und das Retail-Netz umfasste Ende 2023 1.666 Tankstellen in acht europäischen Ländern.



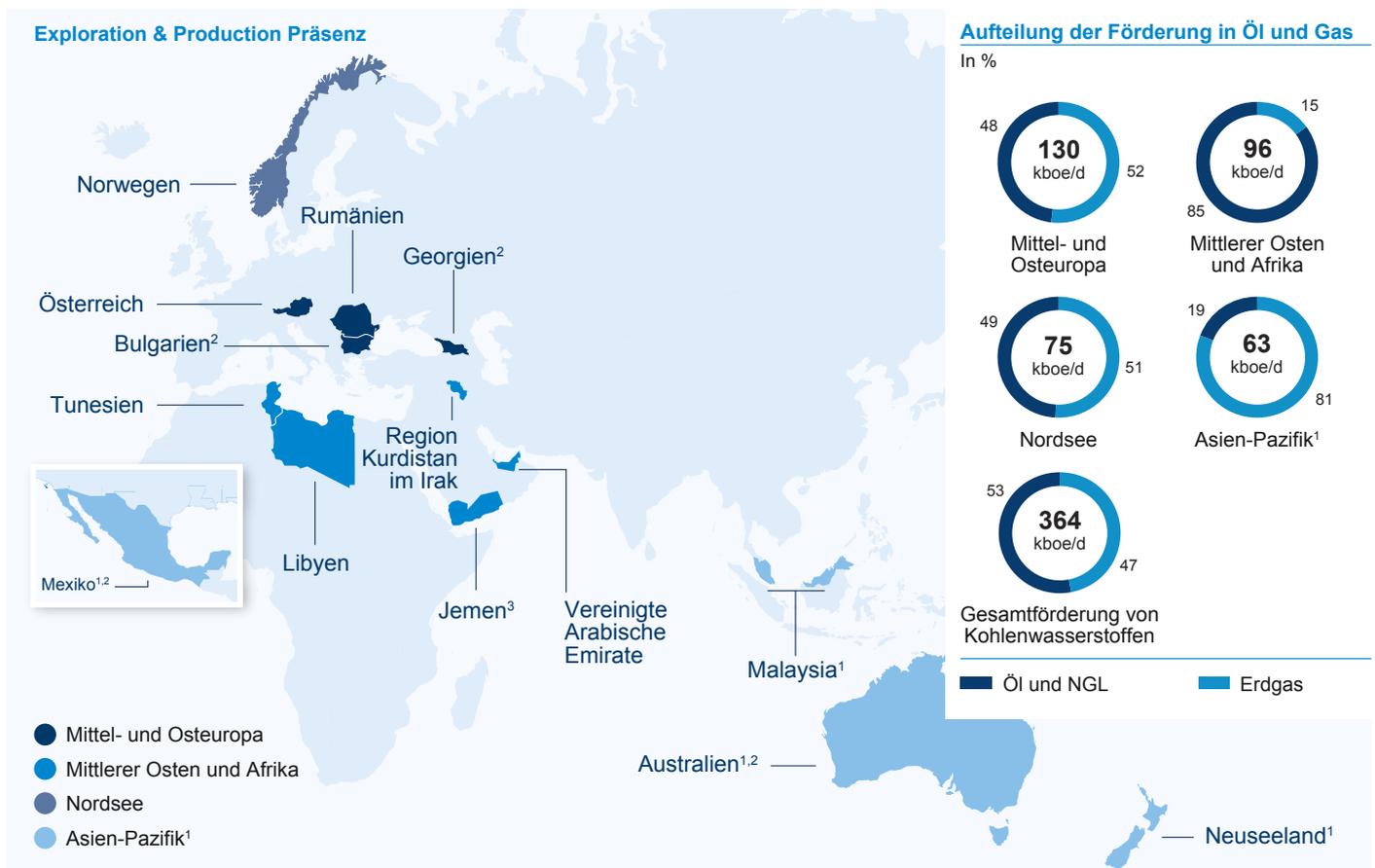
<sup>1</sup> Am 31. Mai 2023 hat die OMV den Verkauf der restlichen 17 Avanti Tankstellen in Deutschland an PKN Orlen abgeschlossen.

<sup>2</sup> Am 30. Juni 2023 hat die OMV den Verkauf ihres Geschäfts in Slowenien (118 Tankstellen) an die MOL Group abgeschlossen.

## Energy

Im Geschäftsbereich Energy ist die OMV in Explorations-, Erschließungs- und Förderungsprojekten von Rohöl und Erdgas in den drei Kernregionen Mittel- und Osteuropa, Mittlerer Osten und Afrika sowie Nordsee aktiv. Die OMV ist derzeit dabei, ihre E&P-Assets in der Region Asien-Pazifik zu veräußern.<sup>1</sup> Die Aktivitäten umfassen auch das Low-Carbon-Geschäft und den gesamten Gasbereich. Die Tagesproduktion von Kohlenwasserstoffen belief sich 2023 auf 364 kboe/d, wobei sich Flüssig-

produkte und Erdgas in etwa die Waage hielten. Im Bereich Gas Marketing & Power handelt und vermarktet die OMV Erdgas und Strom in mehreren europäischen Ländern, er umfasst auch das LNG-Geschäft. Zudem ist die OMV zu 65% am Central European Gas Hub (CEGH) beteiligt und betreibt Erdgasspeicher mit einer Kapazität von rund 30 TWh in Österreich und Deutschland sowie ein Gaskraftwerk in Rumänien.



<sup>1</sup> Am 31. Januar 2024 gab die OMV bekannt, dass sie eine Vereinbarung über die Veräußerung ihrer 50%igen Beteiligung an SapuraOMV in Malaysia an TotalEnergies unterzeichnet hat. Der Verkauf wird voraussichtlich gegen Ende des ersten Halbjahrs 2024, vorbehaltlich der behördlichen Genehmigungen, vollzogen sein. SapuraOMV verfügt über Produktions- und Entwicklungs-Assets in flachen Gewässern vor der Küste Malaysias sowie über Explorationsbeteiligungen in Mexiko, Australien und Neuseeland. Darüber hinaus gibt die OMV bekannt, dass der Verkaufsprozess für 100% der Anteile an OMV New Zealand Limited fortgesetzt wird.

<sup>2</sup> Nur Exploration.

<sup>3</sup> Im Jemen läuft der Verkaufsprozess für die lokalen Vermögenswerte der OMV.

